

Windelband an Wilhelm Schmidt, Straßburg, 18.11.1889, 1 S., hs. (lat. Schrift), Briefkopf Philosophische Facultät | DER | K. WILH. UNIVERSITÄT | STRASSBURG, ADBR Strasbourg, 103 AL 261 (Philosophische Fakultät. Stundung der Collegien-Honorare), Bl. 67

Strassburg ¹E, den 18 November 1889.

Die Stundungs-Commission der philosophischen Facultät hat beschlossen, nachfolgenden Studirenden Stundung des Honorars zu bewilligen:

- 1)^a Günther Voigt aus Danzig
- 2)^b Cuno Deppermann aus Gross-Hettingen
- 3)^c Clemens Gnaedinger aus Weiler (Baden)
- 4) Alfred Holst aus Buchsweiler.^d

Die Gesuche der Studirenden Ganter und Friedland¹ sind für jetzt abgelehnt worden.

Indem ich Ew. Hochwohlgeboren davon in Kenntniss setze, beehre ich mich zugleich mitzutheilen, dass der stud. Georg Laemmel,^e dessen gefälligst überlassene Stundungs-Papiere hierbei zurückerfolgen, aufgefordert worden ist, sich über den fleissigen Fortgang seiner Studien sofort auszuweisen, widrigenfalls die ihm bisher gewährte Stundung zurückgenommen werden werde. Ueber den Erfolg dieser Aufforderung werde ich Ew. Hochwohlgeboren baldmöglichst berichten.

Der Decan der philosophischen Facultät

Windelband

An | den Herrn | Quaestor der Universität² | hier

Anmerkungen

¹ der Studirenden Ganter und Friedland] *Vornamen nicht ermittelt*

² Quaestor der Universität] *Wilhelm Schmidt, vgl. Personalverzeichnis Universität Straßburg*

^a 1)] *am Rand Notiz von anderer Hand: N° 200 Bd II*

^b 2)] *am Rand Notiz von anderer Hand: 201 Bd II*

^c 3)] *am Rand Notiz von anderer Hand: N° 199 Bd. II*

^d Alfred Holst aus Buchsweiler.] *rot unterstrichen*

^e stud. Georg Laemmel] *am Rand Aktennotiz von der Hand Wilhelm Schmidts: stud. Laemmel hat am 26. Novbr. d. eine Vorlesung belegt u. das Honorar dafür sofort bezahlt! | Schmidt | 4/12 89 | stud. Alfr. Holst desgl. | fr. N. 2134 7/11 89*